

Landkreis Harz  
 Ordnungsamt  
 Untere Jagdbehörde  
 Friedrich-Ebert-Straße 42  
 38820 Halberstadt

**Antrag auf  Erteilung eines  Verlängerung eines Jagdscheines**

Hiermit beantrage ich die **VERLÄNGERUNG**

- |  |                                 |                                  |                                  |
|--|---------------------------------|----------------------------------|----------------------------------|
| <input type="checkbox"/> meines Jagdscheines                     | <input type="checkbox"/> 1 Jahr | <input type="checkbox"/> 2 Jahre | <input type="checkbox"/> 3 Jahre |
| <input type="checkbox"/> meines Jagdscheines nach §15 (6) BJagdG | <input type="checkbox"/> 1 Jahr | <input type="checkbox"/> 2 Jahre | <input type="checkbox"/> 3 Jahre |

Hiermit beantrage ich die **ERTEILUNG**

- |   |                                 |                                  |                                  |
|---|---------------------------------|----------------------------------|----------------------------------|
| <input type="checkbox"/> eines Jahres-Jagdscheines                    | <input type="checkbox"/> 1 Jahr | <input type="checkbox"/> 2 Jahre | <input type="checkbox"/> 3 Jahre |
| <input type="checkbox"/> eines Tages-Jagdscheines                     |                                 |                                  |                                  |
| <input type="checkbox"/> eines Jugend-Jagdscheines                    | <input type="checkbox"/> 1 Jahr | <input type="checkbox"/> 2 Jahre |                                  |
| <input type="checkbox"/> eines Jagdscheines nach §15 (6) BJagdG       | <input type="checkbox"/> 1 Jahr | <input type="checkbox"/> 2 Jahre | <input type="checkbox"/> 3 Jahre |
| <input type="checkbox"/> eines Tages-Jagdscheines nach §15 (4) BJagdG |                                 |                                  |                                  |
| <input type="checkbox"/> eines Falkner-Jagdscheines                   | <input type="checkbox"/> 1 Jahr | <input type="checkbox"/> 2 Jahre | <input type="checkbox"/> 3 Jahre |

**1. Angaben zum Antragsteller / zur Antragstellerin**

Name, Vorname:		Geschlecht:	
Geburtsdatum:	Geburtsort:	Geburtsland:	Staatsangehörigkeit:
Straße, Hausnummer:		Postleitzahl, Ort (Ortsteil):	
E-Mail:		Beruf/ausgeübte Tätigkeit:	
Telefon:	Handy:	<input type="checkbox"/> angestellt	<input type="checkbox"/> selbstständig
Nummer des Personalausweises/Reisepass:	ausgestellt am:	durch:	gültig bis:

**2. Gesetzlicher Vertreter (nur bei minderjährigen Antragsteller)**

Name, Vorname:	
Straße, Hausnummer:	Postleitzahl, Ort (Ortsteil):
Telefon:	Handy: E-Mail:

**3. Jagdschein**

Jagdschein wird beantragt	vom:	bis:
---------------------------	------	------

<input type="checkbox"/> Ein Jagdschein war bisher nicht erteilt.		
<input type="checkbox"/> Letzter Jagdschein (Gültigkeit)	vom:	bis:
Jagscheinart:	Nr.:	
Erteilt durch:		

#### 4. Befugnis zur Jagdausübung

Ich bin in keinem Jagdbezirk als Eigentümer, Nießbraucher, Pächter oder aufgrund einer entgeltlichen Jagderlaubnis zur Jagd befugt.

Ich bin in folgenden Jagdbezirken zur Jagd befugt:

Ort und Bezeichnung der Jagd	Rechtsgrund der Jagdbefugnis (Eigenjagdbezirk, Jagdpächter, Mitpächter, Unterpächter, entgeltliche Jagderlaubnis)	Anrechnungszeitraum		Fläche der Jagdbefugnis in ha *
		von:	bis:	
Gesamtfläche				

#### \* Erläuterung

1. Als Fläche ist einzutragen, sofern in einem Jagdbezirk

a) eine Person allein zur Jagd befugt ist, die gesamte Fläche,

b) mehrere Personen als Mitpächter zur Jagd befugt sind, die anteilige Fläche (z. B. bei 4 Mitpächtern ¼)

c) entgeltliche Jagderlaubnisse erteilt sind, sowohl für den Revierinhaber als auch die Erlaubnisnehmer die anteilige Fläche (wie bei Mitpächtern, z. B. 1 Revierinhaber, 3 Erlaubnisnehmer = ¼ Anteil).

2. Unterverpachtete Flächen sind von der Gesamtfläche abzuziehen.

3. Eine unentgeltliche Jagderlaubnis oder eine Erlaubnis zu Einzelabschüssen ist nicht zu berücksichtigen.

Eine entgeltliche Jagderlaubnis ist auch dann voll zu berücksichtigen, wenn sie inhaltlich beschränkt ist (z. B. nur für Niederwild oder nur für eine bestimmte Wildart).

4. Eine Jagdbefugnis als angestellter Jäger – Forstbeamter, Jagdaufseher usw. – ist nicht zu berücksichtigen.

#### 5. Selbstauskunft und Zustimmung zur Prüfung der jagdrechtlichen Zuverlässigkeit nach §17 BJagdG Zutreffendes bitte ankreuzen!

- Ich versichere hiermit, dass ich die körperliche Eignung zur Jagd besitze.
- Mein Jagdschein wurde mir nicht entzogen und eine Sperrfrist (§§18, 41 Abs. 2 BJagdG) besteht nicht.
- Ich bin in den letzten 5 Jahren vor Abgabe dieser Erklärung nicht wegen einer Straftat rechtskräftig verurteilt worden.
- Gegen mich ist kein staatsanwaltschaftliches Ermittlungsverfahren oder gerichtliches Strafverfahren anhängig.
- Gegen mich besteht kein rechtskräftiges Waffenverbot.
- Gegen mich ist in den letzten zwei Jahren, vor Abgabe dieser Erklärung, keine Geldbuße von mehr als 500,00 € wegen Verstoßes gegen eines der folgenden Gesetze verhängt worden: Gesetz über die Kontrolle von Kriegswaffen, Jagdgesetz, Tierschutzgesetz, Naturschutzgesetz.
- Gegen mich sind keine Verfügungen einer Strafverfolgungsbehörde oder einer Verwaltungsbehörde und keine gerichtlichen Entscheidungen ergangen, aus denen sich ergeben könnte, dass ich geschäftsunfähig, in der Geschäftsunfähigkeit beschränkt, trunksüchtig, rauschmittelsüchtig, geisteskrank oder geistesschwach bin.
- Ich bin voll geschäftsfähig und stehe nicht unter vorläufiger Vormundschaft.

## 6. Als Anlage füge ich bei:

- Zeugnis über die bestandene Jägerprüfung
- Nachweis einer abgeschlossenen Jagdhaftpflichtversicherung

Versicherung: \_\_\_\_\_

Versicherungsnummer: \_\_\_\_\_

- 1 Passbild (3,5 x 4,5 cm), nicht älter als 6 Monate

### Bei Tagesjagdscheinen für Ausländer ohne deutsche Jägerprüfung:

- Ausländischer Jahresjagdschein
- Einladung zur Jagd
- Versicherung

## 7. Datenschutz

Hiermit bestätige ich, dass ich über den Umgang mit meinen Daten gemäß Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) informiert wurde. Die Allgemeinen Hinweise können unter [www.kreis-hz.de](http://www.kreis-hz.de) (Rubrik Jagd Datenschutz) nachgelesen werden.

Mit meiner Unterschrift willige ich ein, dass meine personenbezogenen Daten für die Erteilung des Jagdscheines erhoben und weiterverarbeitet werden dürfen.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Antragstellers

## Empfangsbestätigung

Der Jagdschein mit der Nummer \_\_\_\_\_ ausgestellt am \_\_\_\_\_ wurde mir heute ausgehändigt.

Halberstadt, den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Antragstellers

## Verfügungen

Gebühr \_\_\_\_\_ EUR

gebührenbefreit, weil \_\_\_\_\_

Jagdabgabe \_\_\_\_\_ EUR

gebührenermäßig, weil \_\_\_\_\_

**Nicht vom Antragsteller auszufüllen!**

- Auskunft Bundeszentralregister
- Auskunft aus dem Verfahrensregister der Staatsanwaltschaft
- Auskunft Polizei
- Verfassungsschutz
- Versagungsgründe nach § 17 BJagdG liegen vor
- Versagungsgründe nach § 17 BJagdG liegen nicht vor
- Nachweis über die Jagdpflichtversicherung liegt vor    Versicherung: \_\_\_\_\_  
Versicherungs.NR: \_\_\_\_\_
- Jagdschein wird nicht erteilt
- Jagdschein wird erteilt
- Jagdschein registriert
- Gebühr in Höhe von \_\_\_\_\_ € entrichtet
- zu den Akten